

Neues aus der Schulpflegschaft

Juli 2016

Liebe Eltern,

lesen Sie im Folgenden das Neueste über die aktuellen Themen der Schulpflegschaft:

Lernzeiten

Seit dem am 01.08.15 in Kraft getretenen Erlass, nach dem in Unter- und Mittelstufe grundsätzlich keine schriftliche Hausaufgaben mehr aufgegeben werden dürfen, haben sich Lehrer, Eltern und Schüler mit dem Thema beschäftigt und in vielen Treffen versucht eine Lösungen zu erarbeiten, die unseren Kindern die erforderliche Zeit für schriftliche Übungen gibt. Es sind unter Vorstellung verschiedener Modelle Voten von Seiten der Schüler, Lehrer und Eltern erfragt worden. Für die rege Teilnahme bedanken wir uns herzlich. Unter Berücksichtigung der abgegebenen Voten ist auf der Schulkonferenz vom 28.04.16 folgendes beschlossen worden:

1. Die Entscheidung fiel auf eine Stundenhöhung ohne Fachbindung. Die pädagogische Begleitung erfolgt primär durch das Klassenlehrerteam, ansonsten durch einen Hauptfachlehrer und an dritter Stelle durch einen in der Klasse unterrichtenden Lehrer.
 2. Hinsichtlich der Stundenerhöhung fiel die Entscheidung darauf, dass jede Klasse eine Lernzeit erhält, lediglich die Französischklassen der Erprobungsstufe erhalten 2 Lernzeiten. Hierdurch soll gewährleistet werden, dass die Französischklassen, die ja eine feste Englischlernzeit haben müssen, in den Genuss einer Lernzeit ohne Fachbindung kommen.
 3. Hinsichtlich der Gestaltung der Lernzeiten, finden diese in jeder Klasse einer Jahrgangsstufe unabhängig voneinander im Klassenverband und in der Regel in Stillarbeit statt.
- Dieses Konzept ist ein Anfang, um mit dem „Hausaufgabenerlass“ umgehen zu können. Alle Beteiligten sind sich darüber einig, dass dieses Konzept einer ständigen Qualitätskontrolle unterliegt und weiterentwickelt werden muss. Diese Arbeit wird sich die aus Lehrern und Eltern bestehende Arbeitsgruppe "Lernzeit" im kommenden Schuljahr widmen.

Mensa-AG

Am GSA existiert eine Steuerungsgruppe-Mensa, bestehend aus Eltern, Schülerinnen, LehrerInnen,(Schulleitung) Caterer , und dem Mensa-Team, die sich mit der Qualität des Essens, dem Bezahlssystem und dem Mensaablauf beschäftigt. Koordinatorin ist Karin Quirnbach (Übermittagsbetreuung).

Folgende wichtige Neuigkeiten:

Im neuen Schuljahr 2016/2017 wird das Menü 2 grundsätzlich als vegetarisches Essen angeboten. Darüber hinaus werden täglich ab ca. 13:30 (Mittagspause der Jahrgangsstufen 8 und 9) Uhr die belegten Brötchen auf Nachfrage frisch zubereitet. Zusätzlich werden Smoothies angeboten. Das Angebot an gesunden und auch vegetarischen Snacks soll - einhergehend mit der Verringerung ungesunder Lebensmittel - erweitert werden. Zudem werden die Menü-Preise für die vorbestellten Mittagessen um 20 Cent erhöht, eine Erhöhung der vor Ort bezahlten Mittagessen ist ebenfalls geplant.

Ergebnisse aus der Schulkonferenz

Neben den Lernzeiten wurden auf der Schulkonferenz noch folgende Themen erörtert und verabschiedet:

Es wurde das LRS-Konzept (Lese-Rechtschreib-Schwäche) vorgestellt. Dieses ist auf der Homepage nachzulesen, dort finden Sie auch entsprechende Formulare.

Veränderung der Schulordnung – Regeln des Zusammenlebens und -arbeitens:

Ab dem neuen Schuljahr ist auch das Rauchen von E-Zigaretten auf dem Schulgelände untersagt.

Elektronische Geräte jeglicher Art der Schülerinnen und Schüler sind bei Betreten des Schulgeländes bis zum Verlassen desselbigen vollständig auszuschalten und verbleiben in der Schultasche.

Über eine Benutzung im Unterricht, sowie bei Ausflügen entscheidet die Lehrkraft.

Auch die neue Schulordnung finden Sie auf der homepage und im neuen Lernbegleiter.

Das Medienpädagogische Projekt für die 5 bis 7 „Chat und Co“, ein Angebot für Schüler wie deren Eltern sind sinnvoll und sollen auf jeden Fall trotz eingestellter Subvention durch die Stadt erhalten bleiben. Die finanzielle Erhöhung trägt zum Teil der Förderverein. Den Eltern dieser Jahrgangsstufe empfehlen wir dringendst den angebotenen Elternabend zu diesem Thema wahrzunehmen.

Ebenso erhalten bleibt das sozialpädagogische Projekt der Jahrgangsstufe 9, Beratung der Schülerinnen und Schüler zu den Themen der menschlichen Sexualität.

Die Termine der beweglichen Feiertage entnehmen Sie bitte dem Schulkalender auf der Homepage.

Internationale Klasse

Seit Februar 2016 existiert im GSA eine **internationale Klasse**. Damit stellt sich das GSA als „**Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage**“ ihrer besonderen Verantwortung für ein friedvolles, wertschätzendes und respektvolles Miteinander (wir berichteten in der Elternnews Dezember 2015) Auch der WDR hat unsere VK- Klasse schon gefilmt. Besonders das Patensystem ermöglicht ein gutes Zusammensein.

Schulbuchbörse

Im Mai startete unsere Schulbuchbörse. Hier können Sie nach angebotenen gebrauchten Schulbüchern suchen oder diese verkaufen. Ein vorgefertigter "Verkaufszettel" findet sich auf der Internetseite der Schule. Im Selbstlernzentrum steht eigens für die Schulbuchbörse eine Pinnwand/ Informationswand, an der die Zettel angebracht werden können.

<http://www.gymnasium-alleestrasse.de/hinweise/482-startschuss-fuer-die-schulbuchboerse.html>

Sauberkeit in der Schule/ Toilettensituation

Mal wieder beschäftigt uns dieses Thema. Die Schulleitung, unser Hausmeister und auch der Schulträger reagieren sofort, wenn Reparaturen notwendig werden. Dafür müssen allerdings die Schäden bekannt sein. Wenn etwas repariert werden muss, sollen es die SchülerInnen im Sekretariat bitte melden, nur wenn es bekannt ist, kann sich gekümmert werden.

Darüber wurde im Gespräch mit den Reinigungskräften nochmals deutlich, dass manche SchülerInnen die Toiletten extrem verschmutzen. Das sind keine Kavaliersdelikte oder Scherze. Nach wie vor bitten und ermutigen wir die Erwachsenen – Eltern und LehrerInnen, Ihren Erziehungsauftrag auch zu diesem Thema weiter wahrzunehmen, damit unsere Kinder/ unsere SchülerInnen lernen, für Gemeinschaftsräume entsprechend Verantwortung zu übernehmen - zu ihrem Wohle.

Klassenpflegschaftsvorsitzende – Ihre AnsprechpartnerInnen :

Wenn Sie Fragen, Probleme oder auch Konflikte haben, wenden Sie sich doch bitte zeitnah an Ihre Klassenpflegschaftsvorsitzende. Diese sind wiederum eingeladen, in enger und guter Kommunikation mit den KlassenlehrerInnen gemeinsam Antworten und Lösungen zu finden. Gerne steht Ihnen auch das Team der Schulpflegschaft als Ansprechpartner zur Verfügung.

Regelmäßiger Austausch mit allen Beteiligten:

Nach wie vor ist Basis für unsere Arbeit ein gut funktionierender Dialog zwischen allen Beteiligten: regelmäßiger Austausch mit der Schulleitung und der Schülerversammlung, transparente Kommunikation untereinander und konstruktive Rückmeldung.

Schöne Ferien

Wir **danken** allen Menschen, die sich für unsere Schule engagiert haben, SchülerInnen, LehrerInnen, Eltern, Großeltern, Freunde...**herzlich** für ihr Tun.

Allen wünschen wir schöne Ferien.

Wir begrüßen jedes Engagement von Eltern, das die Rahmenbedingungen unserer Bildungsstätte „GSA“ optimieren möchte und freuen uns über jede Rückmeldung Ihrerseits.

Haben Sie Fragen, Ideen, Anregungen?

Wollen Sie mitmachen?

Melden Sie sich gerne – schulpflegschaft@gymnasium-alleestrasse.de

Ihre Schulkonferenzmitglieder und Vertreterinnen

(i.A. Angela Keil)
Schulpflegschaftsvorsitzende